Merseburger

Correspondent.

Ersägeint: Sonntag, Dienstag, Wittwoch, Donnerstag und Sonnabend früh 7½ Uhr. Sesäätsstelle: Delgrube Nr. 5.

Juftrirtes Sonntagsblatt.

für das Quartal: 1 Mart bei Abholung. 1 Mart 20 Pfg. durch den Herumträger. 1 Mart 25 Pfg. durch die Poft.

No. 186.

r des

Aus.
it im
weli
Face
oden.
Bore

bon bigen

ais

Mittwoch den 20. September.

1893.

Abonnements = Einladung.

Mit bem fommenben 1. October beginnt ein neues Abonnement auf ben

"Merseburger Correspondent" mit feinen wochentlichen Beilagen ,3uns Brirtes Conntagsblatt" und "Landwirth:

ichaftliche und Sandelsbeilage". Bir laben zu recht gablreicher Betheiligung boflichft ein und bitten namentlich unfere auswartigen Lefer, bie Erneuerung ihrer Beftellungen rechtzeitig zu bewirken, bamit in ber regel-mäßigen Zusendung bes Blattes keine Unterbrechung eintritt.

Ungefichts ber bevorftehenben Laudiags: wahlen wenden wir uns wieberum vertrauens voll an unsere Freunde und Gönner mit bem besonderen Ersuchen, im Interesse Der liberalen Sache ihren Ginfluß zu Gunften ber weiteren Berbreitung bes "Merfe= burger Correfponbent" nach Rraften geltenb u machen. Die ankergewöhnliche Billig= teit und Reichhaltigkeit unferes Blattes burfte biefe Bemuhungen wefentlich erleichtern.

Abonnementspreis bes "Merfe= Der burger Correspondent" beträgt wie bieber fur bas Quartal 1 Mf. 25 Pf. beim Begug burch bie Poft und 1 Mart 20 Pf. bei unferen Mustragern. Alle Boftanftalten und Pofiboten, unfere Austräger und die Expedition nehmen Beftel-lungen auf ben "Merfeburger Correspondent" ent-Die Redaction und Expedition. gegen.

* Gin agrarisches Glaubensbefenntniß.

Detenntniß.

In bem Augenblid, wo ber "Bund ber Landwirthe" uns mit aller Welt in ben Jollfrieg hineinsten möchte, ift ein kleines Schriftchen von Interesse, wichte unter bem Titel "Die Aera Caprivischen und bie neubeutsche Wirthschapel, bediebe unter bem Titel "Die Aera Caprivischen und bie neubeutsche Wirthschapel und bie neubeutsche Wirthschapel und bie innige Beachung gesunden hat, die es verbient. Em Agnarierbauptling vom reinsen Wasser, sich eine Anschapen über Wirtschaftschlift im Allsweiten und über Janebelverträge im Veronden leine Ansse ist lehrreich, zu sehen, wie sich in einem solchen Kosse die klein malt; auserbem aber bietet das Vächeln neben einem Must verbohrter Anschaungen hin und wieder ein Körnlein guter Verdauung und Nopie die Welt malt; außerbem aber bietet das Bachlein neben einem Wust verbohrter Anschaungen din und wieder ein Körnlein guter Beodachtung und larer Einschaft, deren offenherzige Aushprache allerdings den Gestungengenossen gen des Herrn v. Thielmann vermuthisch wenig Kreude gemacht haben durfte. So spricht Herr v. Thielmann über die Weishelt am grünen Tische einige beherzigenswerthe Worte, wenn sie auch in dem gegebenen Jusammenhange wenig am Plage sind. Auch wanches von dem, was er über die innere Politis des Kursten Bismara sagt, ist durchaus zutressend; er sindet, daß sie planlos und kleinlich Einagerfolgen nachjagte und dabei von Mißerfolg zu Mißerfolg vorschrit tund er tadelt die "Hetzen", die Zadrzehnte lang heute gegen diese, worzen gegen sene Partei entsessellt und haß erretungen und haß erretungen wußter — es ware nur interesjant zu erstabren, wann eigentlich herr von Thielmann zu wiefer Erkenntniß gekommen ist. Namentlich ist aber dem Einstellich für der dem Einstellich und dier ihren Einstugfter Jet wieder alle agtarischen Vallerung ergen bie Börse ihren Einstugster Jet wieder alle agtarischen Plätter gegen die Börse iosedonnerten,

weil sie durch ihre Machenschaften die Getreibepreise fünstlich herabbruce und den Landwirth um den Lohn seiner Arbeit dringe, weiß Herr d. Thielmann eine solche Agitationsweise, von der er anerkennt, daß sie nicht immer blos aus Unkenntniß, sondern auch aus Unehrlichseit (oder, wie er sich ausdruckt, "aus taktischen Gründen") entspringt, mit Entschiedenstit von sich. Er erinner baran, "daß sehem Käufer ein Berfäufer gegenüberstand, des Einen Sewinn des Andern Schabe war, und die dienen Sewinn des Andern Schabe war, und die durch Spekulation erzeugten Preise siebt sich in Schlangenlinien um den auf offenem Mark durch Allegen und kachtage sehzusellenden Preise dewegen musten." Aber auf diesem ebrlichen Jugeständnisse dant er dann Schluffolgerungen auf, die noch über das sinnussehen, was man in agrarischen Kreisen auszusprechen heute sür gut auf offenem Markt durch Angebot und Nachfrage schaussellenden Jugeständische mitten. Aber auf diesem ehrlichen Jugeständische dur er dann Schussfolgerungen auf, die noch über das hinausgeben, was man in agrarischen Kretsen auszusprechen heute für gut hält; und man is doch wahrlich dort nicht blode. Das Angebot ist zu groß, daburch sinken die Perife; um es fren zu halten, muß der Zoll entsprechen boch geschaubt werden. Eine Grenze der Jolbelastung giedt es für Heren v. Thielmann nicht, und er ist empört, daß, ein beutscher Annwirthschafts und Staussmitister" — Herr v. Herben — gesagt hat, daß kinn vernünstiger Neusch einen höheren Jol als 5 Mr. verlangen könne. Das ist, internationale Weltanschauung", die nur die Tistenzbeingungen der größten nationalen Industre in's Auge saßt und das nach Heren versteht, so haben die Anationale Weltanschauung", die nur die Tistenzbeingungen der größten nationalen Industre in's Auge saßt und das nach Heren versteht, so haben die Agrarier allein au bestimmen, wieviel Jol sie baben wollen. Es sie nur geheimrächliche Unwissendige, wenn behauptet wird, Deutschland produzier. Allein aus bestimmen, wieviel Jol sie Grenzen zu und laßt von draußen nichts mehr herein, dann wird der enug Getreide und gedvauche baher den answärtigen Iwoon. Macht nur die Grenzen zu und laßt von draußen nichts mehr herein, dann wird die Rauge fahon andere werben; wenn erst die Erzeugung der Nadrungsmittel "sie sohn zu genung produzien. Alleis Grenzen zu — wir brauchen seine Janbelvorträge! Wenn die Sandelvorträge land die Lichtsprift schaft erne führe der Anderschaft sie der eine Sandelvorträge leden in ein sie der kieder wirder die Anzuschlasse der eine Kauer die erne führen Sandelsvertrag ausmalen, dem er wörlich folgende Schilberung nacht: "Es wäre eine Here den Kauer, die der Kreden ihre der der kieder werden konnten der kieder werden konnten der gestert was der die der her fichte er zu er der kieder kauser hat er Frankreide inne solchen ibesten hatte er krankreide einen solchen ibesten solche Momente, w

Musikanten! das ist kurz gefast der Sinn seiner Ausschhrungen. Diese feltsamen Mainner glauben sich berusen, das Interesse des gangen Volkes zu vertreten; sie sprechen von den "Nechten der Consumenten" und lassen durch ihre Commissare sogar erklären- "die Besteuerung der nothvendigsten Kadrungsmittel sinde ihre Grenze an der Grenze der Jahlungssätigsteit der auf ihrer Habe der Jahlungsen Inschauungen ihren ihre Wenze an der Geraze der Jahlungen Heraus ist man zu den Habelsverträgen gekommen und schließlich gar zu den Berhandlungen mit Außland. So sann es nicht weiter gehen, sonst werden die "königstreuen" Cemente an den Berhältnissen die "königstreuen" Cemente an den Berhältnissen die "diesstreten" gemente an den Berhältnissen die "diesstreten" Temahrung Deutschands zuweist. "Derr v. Thielmann verheimlicht sich nicht, das die in den Städten concentrite Andustrieberölkerung dabei "zuerft in eine bedränzte Lage kommen", "Dun — dann werden wir die Ausstrett und das in der "Num— dann werden wir die Ausschaft der Wirdelichen Kummer- "Num — dann werden wir die Leufstande eben niederschaft gar ". Man sieht, herr von Thielmann ift nicht in Berlegenheit zu sehen. Und sat broßend macht er die Regierung zur Gewaldung der agvarischen Korderungen, "damit denn das Katerlandsgesühl wiedergegeben werde, die jest auf dem Punter keben, es zu verlieren".

Politische Ueberficht.

Der Kaiser von Desterrais, welcher ame Sonnabend in Begleitung des Ministers bes Auswärtigen in Guns (Ungarn) eintras, empfing am Sonntag die Hosswirkenträger und Deputationen, deren Führer sammtlich hulbigande Unsprachen bielten. Die Ansprache bes Bis copie nach ben kalfer im Namen bes katholischen Klerus beantwortete der Kaifer mit dem Ausdruck der Hosswirken der Allerus beantwortete der Kaifer mit dem Ausdruck der Allerus de antwortete der Kaifer mit dem Ausdruck der Klerus der Anstrellen und der jo sehe erwing der Friede keinen Abbruch erleiben. Die Ansprachen der Kährer der en angelischen Deputationen erwiderte der Kaifer mit warmem Ausdruck des Dankes und der Bersichen und ber ber Kiefer der Deputationen Friede keinen Abdruch erteiden. Det aufgraugen der Kührer ber exaifer mit warmem Ausdruck des Dankes und der Beficherung seiner Hulb. Auf die Anfres und der Bergisperung seiner Hulb. Auf die Enfrhrach des Odankes und der gefinen Rado, welcher im Ramen der Deputation der Munizipien sprach, antwortete der Kalfer: "Seien Sie überzeugt, daß, wie ich die Zeichen der treuen Anhänglichkeit an den Thron und an meine Person kets mit großer Freude wahrnesme, ich ebenfo innig die Entwicklung und die Junahme des gekingen und maeriellen Bohtes des Landes wünsche. In diesem Iwaerellen Bohtes des Landes wünsche. In diesem Iwaerellen Bohtes des Landes wünsche. In diesem Iwaerellen Bohtes des Landes wünsche. In die Freihrender mitzuwirken, sind die Munizipien neben der Erstüllung der Aufgedern der Allgedern der Antworten und den Eusgeden vor dem Einflusse irrestützender mach die das Bolf vor dem Einflusse irrestützender Ander under Berenfrichten Weiten Maum bietet hierfür die Grundlage, auf welcher unfer gesteichte Königreich Ungara in den letzten Dezennien so erseulich aufblichte und berein Erställterung sowohl den Glauben an den bestehenden gesteilten Junahm fehren und den Anderen und den den der Andere Under unfer gesteichte Konigreich Ungara in den letzten Dezennien so erstellischen Weider Morarchie und bemylosse auch welcher Als auch den Weben, daß er seine Faufer, er zweiste nicht den Deputation erwidert der Kalfer, er zweiste nicht der Deputation erwidert der Kalfer, er zweiste nicht der Deputation erwidert der Kalfere wurden mit begesterten Wiernusch aus der feine Enabe und beinen Seguienpstidern daß die Wurden auf begenemmen. — Der Ausandwegung von der kalfere wurden mit begesterten Elsenusen aufgenommen. — Der Ausandwegen gegen alles, was deutsch heißt, hat sich immer mehr gesteiget

und macht sich in ben gröbsten Erzessen Luft, wobei es bereits hie und ba im Rampf mit den Polizei-organen blutige Köpfe gegeben hat. Wir geben in folgendem die feit Sonnabend Abend eingetrossenen Nachfolgendem die jett Sonnabend koendeingetroffenen Radge richten vom "Ariegsschauplah" im einzeinen wieder: In Prag sand am Kreitag Radmititag in dem Vocale des aufgehobenen jungtschechtichen Ciubs eine Be-rathung der jungtschechtichen Bertrauensmänner, unter benen fich Grege, Serolb und Bafcain befanden, fatt, um über bie einzuschlagenben Schritte gu beratien. Mitten in der Berathung erschien ein Polizeiscommissar und sorberte die Anwesenden auf, das Local zu verlassen. Die Algeordmeten staten sich des nach langerem Widerstreden unter Krotes. Das Elublosal wurde amtlich verstegelt. In Tabor wurden zwei Juristen der Prager issechischen unter Ambertstrate versten. haftet, weil sie ben Reichsabter am dortigen Kreis-gerichte besubeit hatten. In Smichow bei Brag fanden am Freitag Abend arge Egzesse ftatt. Die Ansawnlungen wurden von der Wachmannschaft mit Dewehrfolben auseinanbergetrieben, bie Menge verhöhnte die Polizei, die nur mit einem Maffenauf-gebot die Ordnung herstellen konnte. Bie fcon furg ermahnt, fam es in Brag wieber gu ben Scenen. Das Regiment Ronig Sumbert larmenben Seenen. Das Regiment König Sumbert überfiebetlie nach seiner neuen Garnison Ling. Bor ber Kaserne sammelten fic Tausenbe an, bie bas abrudenbe Regiment mit Slavacusjen empfingen und unter fortwährenbem Schreien jum Bahnhofe ge-leiteten. Bor dem Bahnhofe mar ein langer Doppelleiteten. Bor bem Bahnhofe war ein langer Doppel-corbon ber Wache postirt. Als die Menge ber Boligisten ansichtig wurde, brach sie in einen ohren-gerreißenden Larm aus, Entrusungsruse wurden lacht gerreißenden Larm aus, Entrusungsruse wurden lacht gereienven einem ans, anternangseine bettern und mit Befdimpfungen ber Wache mit Pfeisen und Johlen fanden ftatt. Schließlich brangte die Menge, etwa 10 000 Köpfe start, gegen die Wache an, blefe bielt aber ten Anyrall aus und gerprengte mit Hilfe ber Gendarmerie die Tumultuanten, wobei zehn der felben verhaftet wurden. Inzwissen wur das Regi-ert wie bem Kifeshahmunge aberfahren. Auch in ment mit bem Eifenbahnzuge abgefahren. Auch in Smichow fanben am Sonnabend Rachmittag farte mein mit sein die einemagt uch eine ine. Auch in Smich ow sanden am Sonnabend Rachmittag starktent wurden. — In Ausstell von der Polizei gerkrent wurden. — In Ausstell sie sieden von der Polizei gerkrent wurden. — In Ausstell sie siedenstell der Arbeiter, bewassen mit Schausein, Haden, sonkigen Wertzeugen und Steinen, beim Passitier der Toherenglie ohne Berantassung einen sehr schliemen Expes. Beim Eingreisen der Rache und Gendamment Frage. Beim Eingreisen der Rache und Gendammeste städieten die Trebenten. Jahlreiche Personen hatten sich auf dem Schaussellen der Erzebenten. Jahlreiche Personen hatten sich auf dem Schaussellen biefer Erzesse angesammelt. Die Erzegung der deutschen Bevölkerung if groß.

Das xussische Weistellung in Laufe von Auflen Binterd im Hafen von Pirtans längeren Aufenthalt nehmen.

Die vor Kopenbagen liegenden zusstisch auch er Vorsstruft Weistellung in Vieland inspisitet, dei weicher Selegendeit sich der Geossfruß Wissand inspisitet, dei weicher Selegendeit sich der Geossfruß Wissand inspisitet, dei weicher Selegendeit sich der Erzesschalbeiten.

ber Größfuft Michael und der Anduru abennt vom Kaifer verabschiedeten.
Wie man ber "Boss. 3tg." melbet, war das Ergebniß ber von der Französischen Presse veransätischen Presse veransätischen Fress eines flatteten öffentlichen Aber unterschieden Grieben und Eren der rustischen Gaste mahrend der beiben ersten Tage von niederschmetternder Kläglichfeit. Im Gangen sind bisher kaum 30000 gerann Die weisen Frinze Kinglingteit. Im Gene eine gegangen. Die weisten Zeitungen bringen gar keinen Ausweis, well sie eben nichte erhalten. — Um ben ausgelassenn Jubel ber Franzosen setwas zu bampfen, veröffentlicht bie "Agencie Ruffe" foeben in Barifer Blattern eine von bem ruffifchen auswärtigen Amt bireft inspirirte Betersburger Depefche folgenden Worlauis: "In den hohen und hochsten Betersburger Kreifen wird troß ihrer großen Sym-pathien für Frankreich unverhohlen dem Bunsche Ausdruck gegeben, bei den Mamisekationen der Bariser und Touloner Bevölferung mabrend des Aufenthalis und Touloner Bevolferung wahrend bes Aufenthalts ber unstichten Seeleute einen absolut friedlichen Kreifen Schaakter bewahrt zu sehen. In benselben Kreifen erflärt man offen, baß die Entsendung des russisches Beweis für die engen politischen Beziedungen beider Länder sei, und daß, über die Brenzen einer freundschilichen Höllichkeit und gemessen Gallichseit hinauszugehen, die Interese Ballichseit und gemessen Gallichseit hinauszugehen, die Interese beider Länder verfennen heiße."

In Brafilien fcheint es mit ber Berrichaft- bes Brafibenten Beiroto am Enbe gu fein, ba bie revol-tirenbe Flotte nach ben über Buenod-Apres eintreffen ba bie repols

"Boff. 3tg.": Abmiral Cuftobio bi Dello wirb feit "Boff. Ig.": Admiral Cufvotto bi Mello wird jett Einführung der Republit seinen zweiten Ersolg errungen, er wird den weiten Präsidenten gestärzt haben, allerdings in der Person Peirotos einen nur gegen die Berfassungsbest immungen sich auf feinem Posten bedauptenden. Deodoro da Fonseca siel über die Erstärung der Diktatur und die eineben sinanziellen Rafregeln am 23. November 1801. Krafan Neiroto fürzt durch burch Perstehung bit elenben sinanziellen Mastregeln am 23. November 1891; Florian Beiroto stürzt burch Bertesung ber Verfassung, weil er teine Präsibentenwaht vornehmen lassen, dien die Abrahlbentschaft bis zum 15. November 1894 behaupten wollte. Gegen einen entgegengeseten Kammerschichtlich hatte er sein Beto eingefest, und wieder, wie det der Abseibentzung Fonsecas, war es die Marine unter Mello, welche sich zum Bertheibiger der Berfassung aufwarf. 1891 genügte die Orohung, Rio zu bomdardiren, um die Entscheidung kerdeitasskhen. Fonseca war tränklich und schwachen Scharakters, er icheute sich, an die Gewalt der Wassen zu appelliren. Beisoto sie aus härterem Holze geschnicht, er hat militärische Ersolge im Dienste des Kaiserreiches hinter sich, und darum sieß er es auf die Gewalt ankommen. Das Glück dat sich augenschwinktig gegen ihn gewandt; die Klotte besand sich mit ihrer

ankommen. Das Glud bat sich augenscheinlich gegen ibn gewandt; die Klotte befand sich mit ihrer Mandortemöglicheit im Bortheil gegen die Landamee, und die Beschießung der Daupistadt schein ben Ausschlag gegeben zu haben.
Ein neuer Sieg der congostaatlichen Rilexyedition wird aus Brüffel gemeldet. Der zur Weiterschiftnung der Nilexpedition mit 47 Europäern und einer karken Teuppenmacht nachgesandte Leitetengut Baret bat in einem blutigen Treffen am Bomme. nant Baert hat in einem blutigen Treffen am Bomo. fanti bie Niamniam befiegt. Der Marfch nach

bem Ril wurde fortgefest.

Der Brafibent von Mexito, Borfirio Diag, eroffnete bie Rammern mit einer Botfchaft, in welcher hervorgehoben wirb, bag bas Gleichgewicht in Budget burch Ersparungen und, bag bas Bleichgewicht im Budget burch Ersparungen und herabminberung ber Allegaden erzielt fei; im Lande herriche überall tiefer Friede. Meriko unterhalte gute Beziehungen zu allen auswärtigen Mächten.

au auen auswartigen Ragien.
Der Herzog von Oporto, ber porängiesische Thronfolger, ift feit einigen Tagen bedenklich erzfrankt. Sein Besinden hat sich seit Sonnabend von Reuem verschlimmert.

Aus Exipolis wird gemelbet, baß bie jungfte blutige Schlacht zwischen ben Stammen Duled-Bafeip und Bentan am Tegemell, nahe Feggan, ftattfanb und burch einen Ginfall ber erfteren verurfacht murbe, nno dirch einen Einfau er etprein bertragi battof, bei bem fie 1200 Beiber und 500 Kamele fortischleppten. Die Zentans verloren 350, die Ouleb-Bafeips 700 Mann. Auch gab es auf beiben Seiten viele Berwundete. Meitere Kämpfe zwischen ben feinblichen Stämmen fieben bevor.

Deutschlaud.

Berlin, 19. Sept. Der Kaiser ift Sonntag Rachmittag zur Theilnahme an ben österreichisch-ungarischen Mandvern in Guns eingetrossen und am Bahnhose von bem Kaiser Franz Josef und sammtlichen bort weisendem Erzderzögen empfangen worden. Kaiser Franz Josef eilte Kaiser Wilhelm, als dieser den Salonwagen verließ, entgegen und umarmte und küste benselben wiederholt auf de kennbschaftlichte, während die Menge in begeisterte Eisenruse ausdrach, Kaiser Wilhelm trug die öster-reichische Unisonn. Nach Abschreiten der Ehreneisering alloredig. Auflichte Den inn und bei Gebenerichische Uniform. Nach Abschreiten ber Erherzogen bie Hand und unterhielt fich langere Zeit mit dem Erzherzog Albrecht. Dann nabm er die Borftellungen ber Generale und ber ungarischen Minister entgegen, ber Generale und ber ungarischen Minifter entgegen, jeben berfelben burch eine turze freundliche Ansprache auszeichnend. Ebenso beehrte ber Kaifer ben Botschafter Szoegyenni, die Grafen Tassillo Festetic und Geza Szaparn, sowie Koloman Tidza mit Ansprachen. Dann subren ber Kaifer Wilselm zur rechten Seite Bock Kaiferd Frang Josef im ersten Wagen, im zweiten Wagen Prinz Leopold von Bavern und der Herzog von Connaught, sobann die anderen Experzige und die Guiten uner den unanterbrochenen begeistetten Aurusen der beft gebreichten Aurusen der bilbenden Monavon Conning unter den unanterbrochenen begeisterten Jurufen der die der Stadt. Abends 6 Uhr sand ein Hofden fant, an welchem fammtliche Kurklichkeiten und dere Stadt. Abends 6 Uhr sand ein Hofdiner fürmtliche Kurklichkeiten und deren Kutten, die Erzherigge, die Minister und die hohm Militärs iheilnahmen. — Bei dem Empfange des Aaifers Wilhelm und des Königs Albert von Sachfen, der im Laufe des Sonntags ebenfalls in Güns eingetrossen war, waren auch der gesammte fatholische Kletus und die protestantische Geistlichsfeit anweiend. In Khren der fürstlichen Säche Geistlich einen ache gelegenen Berge katt, welches einen Sitzm auf eine Kestung, sowie deren Vrand vorsellte. Und der Kaifer Krang Josef dem Kaifer Kletus und Dbergespan Rado vorstellte, siggte et demsselben aners Dbergespan Ando vorftellte, sagte er deutschen aner-kennende Borte für ben schönen Empfang.
Sämmtliche Blätter begrüßen auf das Karmfte bie Unfunft ber fremben Monarchen und Aufflichfeiten zu ben Manovern von Guns. Insbesonder seiern

fie ben Raifer Wilhelm als ben Sort bes europäifden Friebens, indem fie einstimmig betonen, daß man in von Guns feine international ber Entrevue Dem on ftration erblicen konne und burfe. Die Busammenkunft fei vielmehr ber spontanen Sympathie naturgemaß verbunbeten Reiche entfprungen, beten der nautgemag verdundern Beitge entprungen, verm Monarchen mit der Ausdildung ihrer Armen eichglich die Friedenspolitik der Tripekallianz zu Kügen im den Frieden Europas zu fähigen bemühr feien.

— (Die Kaiferin und die Auftricken Kinder) haben am Montag Wilhelmshöhe verlassen und sind unter den herzlichken Kundzedungen der Be-mikkennn and Nordbaum abareite.

ibn tif

hat

eorr Wie

DITA

gut, wir

"I

in ftei erh wir

und jind inner den gerzichen kindgedungen der Be-völferung nach Botsbam abgereift.

— (Der Reich fanzter) ift am Sonntag in Berlin eingetroffen, anscheinend blos zur Theilnahme an der gestern abgehaltenen Sitzung des Staats-minisseriums, da er heute zur Babekur nach Kartsbab gebt.

- (Fur ben Beginn ber Reichstags feffion) ift nach ber "Nat. Lib. Corr." ein Tag in ber zweiten Salfie bes Novembers in Ausficht ge nommen

nommen.
— (Termin für bie Landtagswahlen.) Der "Shlef. 3tg." schreibt man offizios aus Beilin: Die Termine für die Wahlen zum preußischen Ab-geordnetenhause fieben bem Vernehmen nach noch nicht feft, ba bas Staatsministerium noch nicht barüber be-schlossen hat. Jeboch wird es sich wahrscheinlich beflätigen, daß der Termin für die Urwahlen auf einen der letten Tage des Oktober und der für die Wahlmännerwahlen in die erste Rovemberwoche fällt.

- (Bu ben Landtagemahlen.) Die Ber-ner Mitglieder bes Wahlvereins ber liner Mitglieder bes Wahlvereins ber Liberalen Bereinigung werden wereinigung werden bemnächft Sich ung zu den Landtagswahlen nehmen, namentlich zu der Frage, ob die Aufkellung eigener Candidaten angezeigt fei. — Bon "einem der Geistlichen, benen man in der Presse nachfagte, das sie Wiederausschläuse der Arbeit der Anderschlausschlasse der Anderschlasse der Verlagen der V trauensmänner:Berfammlung zeigen." Damit if bie Fiftion, als gehe ber Wiberftand gegen die Biedre wahl Huene's von ben Wählerfreisen selbst aus, in

wagt guenes von ben Wagnertreigen jetop aus manerkennenswerther Offenheit beseitigt.

— (Die "Nordd. Alig. 31g.") melbet zu bem bekannten Erlaß ber Koblenzer Regierung, wonach die Landrathe bei Unterfügungkomträgen sie fatholifde Beiftliche auch über beren politifche Stellu

oder. Darnach kann die Behörde ben Droguer-handlern die Fortschrung des Gewerbebertiebs unter sagen, wenn Thatsachen vorliegen, welche die Ungu-verlässigtet des Gewerbetreibenden in Bezug auf feinen Betrieb barthun. Es foll babei beabfichtigt fein, ben Ueberguiffen ber Oroguiffen in ben den Apotheten vordehaltenen Geschäftsfreis wirksamer als bieber vorzubeugen.

Strafburger Bolizeiprafibenten Feighter, ber bekanntlich vor kurzem in ben Ruhestand verfigt worden ift, tommt aus Strafburg bie iberrafende Melburg, bag ber Abbe Miller-Simonis, gegen ben fick Kriefe aus Ber Miller-Simonis, gegen ben fich Keichter gang unqualifiziebare Aeuferungen et laubt hatte, die Beleidig ung ettlage gegen keichte zuruckliche gebeltavereins ist übergene vom Unterstautsfetztik bes Innern v. Köller, bestätigt worden. Friedrich

sin, bag aus ber verfnocherten und verzopften Restbeng, niche er zulest im Jahre 1842 versassen, jenes gemaltige Proletarierheim geworben ift, welches in heute begrüßt als — bas sozialbemokra-

vale Die

g in thme aats.

t ge

Mh: nicht t be

Ber. Stele

t bie hie = muß Ber-

, in

bem ng,

ablen

Rora

bare

igen fiziös

inben Bosa. n in

Diese

baß

bems bes

erben inter Ingu-, ben hekern bisher

chende n ben n ers eichter ifden cretar

bemoi Zürich

waltige Proletarerheim geworden ist, weldes in beute begrüßt als — bas fozialbemofraische Bertin.

Dr. Zintgraff foll wegen der schafen Angriffe, die er gegen den Gouverneur von Kamerun gerichtet fat und die Reichstage zur Erötzeung gelangt sind, auf Beschl der Reichstegierung für zwei zahre aus der Colonie Kamerun verdannt werden sein. Ein ähnliches Berfahren dat die Reichstegierung befanntlich in Okasita dem erun verdannt werden sein. Sin ähnliches Berfahren dat die Reichstegierung befanntlich in Okasita dem gestungs werespondenten Eugen Wolff gegenüber eingeschlagen. Wie dem keichstegierung befanntlich in Okasita dem gestungs einer ham Behörden undragemen Kritif der allgemeinen Bekönden undragemen Kritif der allgemeinen Beköltensse allgemein gemishilizit werden.

— (Einen Sieg der deutschen Schaftlichen Kotizin folgender furzen, telegraphisch sbermittelten Rotizdauere Schaftlinge Sinjangaro stegersche Kangenpe der Kangenpe der Mahrete Schaftlings Sinjangaro stegersche erstürmt. Lieutenann Kießbach gefallen,
kentenann Richter leicht verwundet.

Boltswirthschaftliches.

Bollswirthschaftlicts.
)(In Krakau wird ein neues deutsches Berufs.
consulat eingerichtet werden, welches nach Ansetutungen der "Bos" darauf zu achten haben wird, das nicht etwa russisches Wertelde auf dem Umwege über Galizien in den deutsche Berker gebracht wird.
)(In einen Jollkrieg mit den Bereinigeiten Staaten von Amerika möchte der Bund dezu nichten Von Amerika wöchte der Bund dezu in einem Augenblich, in welchem Amerika damit umgebt, die hochschussellich, in welchem Amerika damit umgebt, die hochschussellich wirder und in Berbindung damit die schussellich und in Berbindung damit die schussellich voreitschaftliche Gorrespondenz" aber kennen nur das einzige Interese, die Getreidverseis in Deutschland durch Erhöbung der Schusselle zu krigten. Man beginnt einzusiehen, daß die Aufrechtenbaltung der Disserntalglie gegenüber Rüssland wirkungslos auf den Setreidvereis ist, so lange nicht die amerikanische Einsuhr vertheuert wird. Aun das bekanntlich Deutschland Amerika vertragsmäßig die Weltsbelich Deutschland Amerika vertragemäßig bie Deifibe-ganftigung jugeftanben. Daffelbe ift von amerikanischer

Seite geschehen und ift baburch zugleich ber beutschen Einsubr von Zuder und Sauten die Zollfreibett in Amerika gestichert. Die beutsche Aussuhr nach Amerika bat in ben letten Jahren trot ber Rac Kinkipbill noch immerhin notegu ben Werth von 400 Millionen Mt. betragen. Gerategu ruinds mußten Erverimente wirfen, durch welche biese beutsche Aussuhr in Frage gestellt wurde.

wirfen, bird belde biese beitigde Aussucht in getage gefellt wirde.

I Offiziofe Drohungen gegen Rußland. Dem "Sann. Cour." wird aus Berlin geschrieben: "Eine ganze Masse wichtiger russischen Ausstahrartiel, wie lebendes Bistigel, robe Beitsebern, Jans, Flachs, robe Bolte, Haue, Blasen, Odrme, Haafd, robe Bolte, Haue, Blasen, Dürme, Hands, weit im Jahre 1891 178 Millionen Nart betrug, gebt die jest noch zollfrei über die beutsche Grenze. Un diesem Punste wirde man, woraus wir schon einmat hinwiesen, den hebet einsehen, wend wir gedone einmat hinwiesen, den hebet einsehen, wend wir zu bieten bereit sind. Man verschle sich nicht, das die bevorskeinende Unterhandlungen noch seineswegs die Gewähr eines Absommens in sich solle, Haue. "Ewn. Rohstosse, wie Hand, Flachs, robe Wolle, Haut. f. w., kruissen Einsukradlen unterworfen werden, so trisst die Vernstilchen Einfuhrzällen unterworfen werden, so trisst die Retheterung biese Artisel weit weniger die russische dies Rohstosse einschlieben Unterhandler unterworfen werden, so trisst die Retheten Absom die Fantisel weit weniger die russische Einschlieben Einsukradler unterworfen werden, so trisst die Retheten als die de beutschen Industrieweige, welche diese Rohssos er erhabeten und der russischen Einsuhre als die beutschen Industrieweige, welche diese Rohssos er einschlieben und der russischen Einsuhre einschlie und der einsuhre die kohren können. Ginfuhr nicht entbehren fonnen.

Proving und Umgegend.

g. Halle, 17. Sept. Bor bem Schöffengericht fangeftenn Rachmittag die Privatifage bes früheren Abgeordneten Krip Kumert aus Breslau wider den Landrath des Saalfreifes, Herrn v. Berber, wegen Beleidigung statt. Herr v. Werber datte Kibertfage erhöben. Es handelte sich um beiberseitige Beleidigungen, die in der erregten Wahleampagne gesallen sind. K. ethielt unter Annahme milbernder Umfände 9 Mt. Geldhirafe, während Herr v. W. freigesprochen wurde.

† Aus der goldenen Aue, 15. Sept, wird ber Nordd, 383 geffrieden: Die Grummeternte im "Rieth", die in diesen Tagen beendet sein wird, eift bester ausgefallen, als man erwartet hat. Der noch zur rechten Zeit eingetretene durchpringende Regen ist den Riethwiesen noch sehr zu Gutte gestommen. Die meisten Wiesen noch sehr zu Gutte gestommen. Die meisten Wiesen noch sehr zu Gutte gestommen. Die meisten Wiesen noch sehr Frummet getragen, als heu davon geerniet wurde. Auch das

schöne trockene Weiter ist bem Einheimsen sehr sörbertich und nitzlich gewesen. Durch das ginftige Erneterschat des Ernmert ist der Kuttersalamität awar nicht abgeholsen, dieselbe jedoch wesentlich geslindert. — Auch die Kartoffelernte in den Auen ist nahezu beendet. Die seiner Zeit nohrliegende Annahme einer Missernte, die durch die Ungunst des Wetters eintreten würde, ist erseulicher Weise nicht eingetreten, was dei der großen Trockenheit und Örre in den Borwonaten wohl zu bestätchen fand. Der nach Ducklität und Duanutiat günstige Aussall der Kartosselvreise. Während noch vor einsgen Wochen der Kortosselvreise. Während noch vor einigen Wochen der Kortosselvreise. Während noch vor einigen Wochen der Weise bet sehre der ist der felbe fehr nur noch 2—2,50 Mt., und es ist höchst wahrscheinlich, daß der Preis noch etwas fallen wird, welcher Unsteller nicht verschließen können. So haben in unseren Ausseluren unter der Eunst der leter Zeit noch sehr einem Sommertage die Vereite, Grummete

kaufer nicht verschließen können. So haben in unstern Aussturen unter der Gunft der in legter Zeit noch sehr Sommertage die Geretde, Grummets und Kartosselernten uicht allein einen schnellen und gufriedenstellenden Berlauf genommen, sondern es hat auch der Andmann mit der Bestellung der Winterssamm der Westellung der Winterssamm und der Bestellung der Winterssamm und der Verkellung der Winterssammen Information.

† Heimburg, 17. Sept. Auf der Derindung werden die Ausgradung men, welche seit dem vergangenen Jahre ruhten, gegenwärtig fortgesetz. Ramentlich auf der Westellung, welche seit dem vergangenen Jahre kohren blöggelegt. Die Wurg anlage hat einen ganz bedeutenden Umfang gehabt und ist die Heinburg, welche eine Zeit lang auch Reichssessung war, den Ausgradungen zusolge eine größere mittelatterliche Burg gewesen.

† Schleig, 15. Sept. Ein hier bedienstress Madden kan am Nontag nachts von ihrem Schlaszummer in großer Ausgradungen zusolge eine Diensterschaft, bielt die Hände vor den Kund und gab fortmärend unartstultier Laute von sich, sohaf die allein anwesende Krau glaubte, das Mädchen sein dienem Annen schiede, der Mädchen sich erfüren Konnte, was dem Mädchen sich vorden war, konnte es von seinen Schlaszen und der einem Annen schieder, der Mädchen sich vorden war, konnte es von seinen Schwerzen und der ausgestandenen Anne schieder der Winders und ber ausgestandenen Annen schieder kringern einen losern Zaon dertausziehen wollen, dabei den Mund zu weit geöffnet und insolgebessen den Rundspere bekommen.

Beit die vielen Zode ind Gelfalagene sagen wie Alexander Angelegene Gelfalagene special und Müller.

Annelle Gautzseh und Müller.

Buntliches.

Bunt

Ausgeigen. Daffelbe ift von amerikanticher getragen, als Heu bavon geerntet wurde. And bas and in a nicht der Keiner der Konstand der K

Sonnabend den 23. d. M., von vormittags 9 Alfr an, foll im Casino v. d. Siptihore ein Mobiliar-Vadicia, beftebend in 2 Sophas, I Sophatifig, I Sophatifig, in Spetialid, vin and Richen, aften u neven Nobritishen, gr. Spiegich, 3 Reideridgränten. 2 Kindenidgränten, Wasishittigen, T treife, Calouier, I Kindenidgränten, Univ. Rejlei, I Bilistampe, I Rummet, die, James in Richengengthin, Bettpiellen, Federbetten, Kirchungsfühden umb bergl. mehr, meisstellen geem Baargassiung werfeigert weben.

Merleburg, den 19. September 1893.

Carl Kindleisch.



Mark 7000.

als Hypotheten-Darlehn 4%, unter der Hälfte der Tage her 1. October cr. gesucht. Offerten abzugeben unter S. **D**. i. d. Syped. d. Vl.

abzugeben unter S. P. 1. b. 225 von der Anderschaft und Gottfnachtsktrasse 19 ist eine neu eingerichtete herrichaftliche Bohnung zu vermiethen und kann 1. Detaber er. bezogen werben. Preis 1000 Wart. Bernft, Feisch. Sie Baar klemere und ein Zaar witters zamtlien-Bohnungen zu vermiethen Zaalktrasse 13.

Gotthardtsstraße 33

ift bie 1. Stage gu vermiethen und 1. Januar oder fpater gu beziehen.

Ein fleines Logis in zu vermiethen Branhausftrage 9.

Zwei freundliche Schlafstellen ffen. Bu erfragen in ber Expet

offen. Zu erfragen in der Typed. d. M.

Feinste Tafelbutter,
Vollmileh und Magermaleh,
Buttermileh, täglich frisch,
am Bagen jowie von 7 libr an in der Molterei Amtschaffer 8 und in der Verfansisselle Markt 28 zu haben.
Saure und süsse Sahne,
Limburger Käse à Bfd. 30 Bf.,
Harzkäse à Stiict 10 Bf., und 5 Bf.,
Quark à Bfb. 15 Bf.,
dieke Milch in Satten
à 10 und 20 Bf.



Meinen rühmlichft befannten

Kindernährzwiebak,

lder allgemein und mit dem günstigsten Erg g Berwendung sindet, bringe ich hiermit in pfehlende Erinnerung.

Robert Heyne,
Edmalestraße 14.

Germania-Flanelle.

Helderstoffen für Haus und Morgenfleider liefert in jedem be-liebigen Mage zu Fabrifpreisen

A. Zwanzig, Leutersdorf (Oberlanjit).

Muster frei.

Hochfeine Halberstädter Speisekartoffeln im Einzelnen, sowie in 1/4 und 1/2 Centn empsiehlt Julius Grobe,

Saalftraffe 4. Geräncherte Beringe, marinirte Beringe, faure Gurten, ff. Tinger Flaschenbier Julius Grobe.

Verstellbare Zuggardinenstangen.

vor jedes Fenfter paffend, empfiehlt nur in befferer Qualitat à Stud Mt. 1 Albert Bohrmann.

Monnements jämmtlicher Zeitschriften 2c, nehmen ent-gegen Otto Schultze & Sohn.

Der Steuerfeldzug im Reichstage und die Neuwahlen

zum preußischen Landtage eröffnen im neuen Quartal bie neue

politische Saison.

Ueber die Regliewegung und die Steuerbesondingen berichtet-am ichnellsten und zuberschießigsten die

Fereinunge Zeitung"

keerindet von Engen Michter.

"Trellinige Zeiling"
begründet von Engeu Kläcker.
Man adonniti bei allen Bostanfialten
Dentifalands auf die "Reclfinntige Zeitung"
(Rr. 2317 der Bostreitungslift")
pro IV. Quartal 1893

für 3 Mark 60 Pfennig.

Reu hingutretende Abonnenten erhalten grafis gegen Einfendung der Höflquittung an bie Expedition Berlin S. W., Jimmerfu. 8, die noch im Sehtember erlägeinenden Ausgaben der "Freiflunigen Beitung", sowie den Anfang der fessenen Kowelle "Die Frau eines Dichters" von John Baussen.

Dan verlange in ben befferen Geidaften bie weltbefannten verschiebenen R a fe
ber Candersheimer Molkerei, bie nur aus bester harigebirgsmild hergestellt werben.

Frifden Schellfifch. lebende Suppen-Arebse, Rieler Speck-Bucklinge C. L. Zimmermann

Frijg gefogtes Pflaumenmus, Senfgurken, Pfeffergurken, Preisselbeeren empfiehlt Friederike Vogel, Nohmartt

Winsgewürz,
vorzüglicher Analität,
in Backeten zu 15 und 25 Bf. empfieht

A. Speller Grand für ge

Brühl= u. Windberg=Ede.



Ad. Schäfer. Merseburg.

Reichhaltiges

der neuesten Kleiderstoffe, Damen- u. Kindermäntel, Jupons, Blousen, Kleidehen, Gardinen, Möbelstoffe, Flanelle, Lamas, Schlafdecken, Schürzen.

Anfertigung von Regenmänteln, Paletots, Rotonden, Watt-Rädern, Jacken.

Anfertigung von Morgen-Röcken u. einf. Hauskleidern, Blousen etc.

Anfertigung von Kleidchen, Jäckchen, kl. Knaben-Anzügen.

Anfertigung aller Art Wäsche für Herren,

Damen, Knaben u. Mädchen in eigenen Arbeitsstuben.

Ed. Klauss,

(Silberne Staatsmedaillen.)



Merseburg,

empfiehlt fich jur Lieferung von: Engl. und westf. Anthracit-, westf. und sächs. Steinkohlen, Steinkohlenbrikets, Gascok, Grudecok, böhm. Kohle,

Brikets, Pressteine, Bäckerkohle, Holzkohle. Brennholz,

Kohlenanzünder, jowie von Kaiseröl, Petroleum, Solaröl, Rüböl, Gasolin. Borzüglichfte Baare, prompte Bedienung, reelles Gewicht. Baumaterial, landwirthschaftliche Bedarfsartikel,

Desinfectionsmittel.

Wo faufe ich am besten eine Nähmaschine? Frage die Referenzen, fie fagen :

Gustav Engel,
Merseburg,
Weisse Mauer Nr. 7.

Lager Geraer

Mein großes Lager der neuen Herbst- und Winterkleider-Stoffe ist auf das Reighaltigste ansgestattet in den einsachsten sowohl, als auch in ben eleganteften Fabrifaten.

Ferner empfehle Cheviots und Kammgarne zu Herren- und Knabenauzügen, Confectionsstosse zu Damenmänteln u. s. w. Gardinen und Congressstosse in allen Preistagen zu Fabrispreisen.

Bertha Naumann. Marienftraße 1a part.

Selters- und Soda-Wasser. Braule-Limonaden. Sauerbrunnen empfiehlt in fohlenfanvereicher Qualität bie

Rönigl. conc. Mineral-wasserfabrik Heinr. Schultze jun.

Vrima amerikanisches Petroleun

à Liter 18 Bj. Carl Schmidt, empfiehlt Unteraltenburg 59.

Noch großer Vorrath Bettfedern in allen Preislagen.

H. Agte. Merfeburg.

Kür Bäcker. Backofenplatten, Chamottemörtel empfiehlt billigft

C. Günther jun., Maurermeifter.

Margarine

taufe man nur am besten und billigsten das Bib. von 50 Pf. an in der 1. Special-Butterhandlung,

Neumarkt. Mis vorzügliche Tafelbutter empfehle fiets frijs **Wiener Süffrahm** Pfd. 1 Mt.

Germanische Fischhandlung.

Lebend frift auf Gie Schent, Seehecht,

Gerining, George, Schollen, Geräucherte Schellen, Geräucherte Schellen, Geräucherte Schellen, Flundern, Flundern, Frankringe, Sarbinen, Fummer, Bratheringe, Sarbinen,

Citronen, Sardellen W. Krähmer.

Naturbutter

ift im Geschmack nicht zu unterscheiben bon meiner bochfeinften

preisgefrönten bolland.

Süßrahm-Tafel-Margarine, Auf Bunsch gesormt in 1/2 Kjo. Stüden à 40, 45 und 50 Ks. empsiehlt bie **Riliale**

der Solländischen Butter-Company. 7 Oelgrube 7.

euheiten in Kleiderstoffen, Regenmänteln, Câpes, Jaquetts, Rotonden, Abendmänteln

Von der Reise zurück. Dr. Beleites, Specialarzt für Ohrette, Nasen-, Bachenkranke, Malle, Alte Promenade 12 (Ecke Weidenplan),

Adolf Schäfer.

Schöneberg's Restauration. Mittwoch Abend Salztnochen.

Gaffhof "Drei Kronen".
Seute Koend ff. Salstundien mit Weetsretig, day ein vorsägliges Gins Oettleviches Angerbier. Gleichzeitig empfehle alle
Sorten Biere ff., sowie Leislinger Sefantsbrunnen als Erfrifdungsgetränt.
Hodachtend

Dauer's Restauration. Seute Mittwoch

Schlachtefest. Bur Zufriedenheit.

F. Kämmer's Restauration. Morgen Donnersiag Schlachtefest.

Ein **Lehrling** fam sosort eintreten bei **Franz Stelmer**, Schuhmacher, Rarlstraße 3.

Bit suchen für danernde Arbeit sofort einen ordentlichen, siessische Arbeit ofort einen ordentlichen, siessische Arbeit ein Allee von 16—18 Jahren (nicht unter 16 Jahren). Gebr. Wirth, Beississischer Ein gebildetes j. Mädchen, Beamtentochten aus Schlesien, erfahren in allen häuslichen Arbeiten, auch in der seinen Kache unterräftet, sincht Stellung als Sitise der Hauslichen bei älteren Damen. Gest. Offerten erbeten am Gaspivirth A. Krausensel, "Krenb. Ebler" hier.

Stellen erhalten bei hohen Lohn für josort und 1. Januar mehrere zuberfäsige Anechte und Mödsbet für's Hans und Wolterei durch Ww. B. Kassek, Gotthardtsftr. 26.

200. ns. nausser, Gottpardisir. 20. inche ab. 19. Inche 19. 19.

Siergn eine Beilage.



Beilage zu Rr. 186 des "Merseburger Correspondent" vom 20. September 1893.

Bollswirthidaftlides.

)(Aus ben Streifgebieten. Mons, ben 18. Sept. In bem gesammten Kohlenbecken von Mons wird gearbeiter. Es liegen keinerlei Anzeichen vor, daß der Sirelf beabschiftigt sei. Das Symblikat ber Bergleute alaubt jedoch, in nächker Woche einen Ausstand voganistren zu können. Lens, 18. Sept. In allen Kohlenbergwerken des Pack de Calais wird vollständig geseiert. Die Ausständigen bilden Vortraufffen und Ausständigen kilden In auch Aussiertgeberte. Die Aussichnisgen bilden Batrouillen, um Aussichreitungen zu verhindern. Bisher fam fein nennensverther Jwischenfall vor. Schaaren von Streifenden durchgieben Lens und rufen: "Es sebe der Streif!" Auch im Departement Roch ift einigen Gruben die Arbeit vollständig einschaft

Proving und Umgegenb.

† Der Kaifer hat bem Friedrichs Gommaftum in Kaffel vier große Manbbilder für ben Geschichtsuntericht als Geschent zuwenden lassen "in Erinnetung an die dier verlebte zeit und mit bem Bunsche, daß viefelben in der Prima des Gymnasiums ausgehängt werden möchten".

† Der Erophersog von Sachen-Weimarist von seiner Reise nach Schweden und Danemark am 17. Sept. wohlbebalten wieder auf der Wartsburg angekommen.

Le

te.

ist von seiner Reise nach Schweben und Danemart am 17. Sept. wohlbehalten wieder auf ber Martsburg angesommen.

† Weißenfels, 18. Sept. Se. Majestät ber König hat unnmehr genehmigt, das die Landgemeinden Beubig a. S. mit der Stadt Weisensels vereinigt werde.

— Wie aus einer Bekanntmachung des hiesen Magistrats bervorgebt, hat die Provingial. Stadte Keuter Societät auf die Ermittelung des Urhebers der Brande im "Bürgergarten" eine Prämte von 300—600 Mart geset.

† Aus Leivzig wird geschrieben: Der Geheime Huss Leivzig wird geschrieben: Der Geheime Hofrat Dr. Rubolf von Gottschall sietet bekanntlich am 30. Sept. d. 3. seinen 70. Gedurtstag. Die sür einen weiteren Kreis bestimmte Keier untered berühmten Wildsürgerd wird in Festworfellung sindt am Sonnabend den 30. September im Renna Theater katt; in Szere geht zum ersten Male Gottschalls süngstes Orama "Gutender". Der Villebung für biefe Borstellung pat in der üblichen Weise zu erstellung anschließen; es sinder Auftschale bes Hoten un "zeit Uhr. Dem Kestmaßt um Prachtsale bes Hoten um "zeit Uhr. Dem Kestmaßt ein Prachtsale bes Hoten um "zeit Uhr. Dem Kestmaßt ein Weinstellung unter Mitwirtung der Mitglieder des Stadtsbatten. bes Stabttheaters.

† Die von ter Firma Rohrbach & Co. in Erf

r Die von ter Kirma Rohrbach & Co. in Erfurt arrangirte Industrie und Gewerbeausstellung ist dieser Aage nach sechswöchiger Dauer geschlossen worden. Die Ansstellung hat nicht allgemein befrebigt, vielteicht am wenigsten durch den "geschöftlichen" Jug, welcher ihr von den Arrangeurs gegeben worden war. † Magdedburg, 17. Sept. Die hiesige deut ichreformirte Kirche ist an den Postphieus für 450 000 Mt. verkauft worden. Bom Berkaufe bleiben sämmtliche Epitaphien und Gebenstleine in der Kirche und auf dem Kirchhose ausgeschlossen, serner der Inhalt der Bradzewöble in der Kirche, die Kangel, der Altartisch, die Orgel, die beiden Cocken, sowie die Kugel und der Aufwur auf dem Ahruma mit Inhalt und sich einen noch worsnehende werthvolle sunkgeschickliche Gegenstände. Die Riederlegung des alten Baues erfolgt im Hebbs 1894.

† Am vorigen Montag Morgen wurde der Guisverwalter W ach unt hon und halt ein Unstalle vom Kelde nach Jaufe ein Unglüd zugeschöfen sein, mussten der kelte nach Jaufe ein Unglüd zugeschöfen sein, mussten die kenn am Donnerstag der Kirrekten werweise und konne ein Unglüd zugeschöfen sein, mussten die kenn am Donnerstag der Kirrekten wer Werelde kan der Anne ein Unglüd zugeschöfen sein, mussten die kenn am Donnerstag der Kirrekten wer Werelde von Konne auf einer Warelde von Konne auch einer Kirrekten wer Werelde von Konne auch einer Werelde von Montag und einer Montag der Kirrekten wer Kirrekten und einer Montag auf einer Montag der Kirrekten und konne auch einer Werelde von

wege vom Arte may Jane ein eingen aggleichen bie Leute das Feld absuhen, was aber erfolgtos war. Als nun am Donnerstag der Kurschild von Warsleben auf seinem Gange auch einen Busch streifte, sand er den Bermisten mit zwei selbst abgegebenen Schissen tob auf. Die Motive zu dem Seldsmarde sind, wie die Hall. Ig. weldet, undekant. 7 km Vordhaufen ist ein Comitee in Bildung begriffen, welches sich die Aufgade stellt, dem soeden versoedenen Selehten Prof. Aufging ein Dens war al zu errichten. Es ist im Profect, dassieden aus Eingang der Promenade aufzusellen.

† Kurzlich wurde aus Talbe a. S. gemeldet, das der Knade Paul Napp dasselbst durch einen wahrscheinlich aus Fahrlässische dasse einer werden der einen wahrscheinlich aus Fahrlässische dasse der verwundet worden vor. Wie sept befannt wird, haben die polizieligen Ermittelungen ergeben, daß der Schuß von dem Resaurateur Lang hoss dassgeben ist, und zum liegt ein Aft rohen Ukebermurthes wor Langhoss das den Paul Napp, welcher mit einigen anderen high ein Ant vojen teeben mit bei de Langboff bat auf ben Paul Napp, welcher mit einigen andbern Knaben vor ber Langhoff schen Restauration harmlos spielte, mit seiner alten Oppefilinte unter ber Bewertung angelegt, er wolft "den Jungens mal eins aufbrennen". Er will nicht gewußt haben, daß die Blinte icharf gelaben gewesen ift. Das Befinben bes vermunbeten Knaben, welcher von 41 Schrotfornern

getroffen ift, ift beforgnifferregenb. † Schon wieber ift, wie wir bem Dich. Rrobl. entnehmen, auf Wilhelmshall bei Unberbeck † Schon wieber ift, wie wir bem Dich, Krobl. entnehmen, auf Bilbelm hall el Inberbed ein Unglücksfall geschehm. Ein junge Albeiter von 17 Jahren, aus Oingestebt gebürtig, wollte über die Schienen auf dem Schlachthofe geben und zwischen, in dem Augendlich wurden die Wagen aneinander geschoen, er gerieth mit dem Kopfe zwischen die Busser, so das der Tod auf der Selle eintrat. Fofen, 18. Sept. Jum Gebrauch der Traubenkur find bereits eine größere Angabl Citie bier angetrossen. Bon der Antichtung einer Kurtare sollen dieselben ganglich steinelässen weben, ohne

follen biefelben ganglich freigelaffen werben, ohne jegliche Beschränkung in ber Benugung ber Rurein-richtungen. Die Traubenpreife find bereits auf 30

richtungen. Die Traubenpreise find bereits auf 30 bie 35 Bf. das Pfund gurüchgegangen.

† Gotha, 15. Sept. Wie bie heutige "Goth. Big." erfährt, ift ber feierliche Einzug bes herz zoglichen Paares, mit bem zugleich bie lleberiebelung bes Hoflagers von Koburg hierher verbunden sein soll, für ben Monat Dezember geplant. Der Herzog hat ben Munsch geäußert, daß ber Stadt und beren Bürgenen burch den Einzug keine besonderen Kolken ermachten

Rosen erwachsen wächten.

† Auf der Grube Henriette Hermine bei Rabewell (Osendors) wurde am Montag Morgen 6½ 11hr der Wafhinenwärter Paul Ulm durch die Rapkoblenpresimaschine so gräßlich verstümmelt, daß seine Uedersahrung nach der Halleschen Kgl. Klinifersologen miste.

erfolgen mußte.

erfolgen mußte.

† Gröbers, 17. Sept. Seit 3—4 Wochen wurde die hiefige Gegend in höchst auffälliger Weise bie hiefige Gegend in höchst auffälliger Weise bauptsächlich auf Felde und Gurtenfrüchte abgeschen baite und wie mehrfach beobachtet wurde, die gestoblenen Waaren gleich mit Kuhrwerten sorischaffte. Gestern Nacht ist es nach der Hall. Ig, endlich gelungen, dieser Diebe habhait zu werden, nachtem man fich in den meisten dertoffenen Ortschafften Gröbers und Großtugel auf die Lauer gestellt hatte. Die Diebe, Leipziger Handelselbeute, hatten bereits wieder mehrere Centuer Kartosseln, Kübisse und andere Früchte, auf ihrem mit einem Pferde bespannten Wagen geladen, als sie sieder mehre obsiehe wieder erheiten die frechen Diebe von den Entwetern gerichtlichen Bestragtung in das Amisgestanglis dosessihrt, 16. Sept. Gestern in der Abenblunde

aur weiteren geeichtlichen Bestratung in das Amisgefängnis abgeführt.

+ Jerbft, 16. Sept. Gestern in der Abendfunde
fand eine Spielerei von Kindern einen traurigen Abjchlus. Undefingter Weise hatten sie sich, wie wan
der Hall. Ig. berichtet, von einer Baustelle ungelöschien Kalk zu verschaffen gewust. Sie vergnügten sich damit, denselben in Geschie abzulössen.
Als ein größeres Sitch sich langsam zerseit, traten
sieden von ihnen hinzu, um nachzusehme, woram die
Berzögerung liege. In demsselben Augenblick zischer
ber stedender Kalk in die Höhe, ihnen ins Geschit.
Alle erstitten mehr oder weniger Brandwunden,
ja det dreien ist das Augenlicht sehr ernstillt gefährdet. Der vollständige oder auch nur ihelmeise
Berlust wäre um so schrecklicher, als alse Iklasselben Ungenblick
einer Arbeitersamilie angehören.

† Isendung, 17. Sept. Am vorigen Sonntag
Abend gerieith der Austeiter Moll von der 4. Compagnie des Anhalt. Ins.-Regmis. Nr. 93, welcher
bier in Duartier lag, geblendet durch das am Hotel
"In rothen Forelle" abgedrannte bengalische Licht,
in der Kinsternis nach der linken Seite der Strase,
fam der augenblicklich am Balzwerf angebrachten
Nüthung zu nahe und siehe sich eine hervorstehende
piese katte dermaßen in das rechte Auge, daß es
fost auslief. Der Unglückliche soll noch einer
Operation unterzogen werden; jedoch wird das Augen
wohl versoren sein. Den Soldaten trifft durchaus teine Schuld, da der Bauplat nicht die geringste
Beseldung ausließe. Dem Bauführenden wird der feine Delersparnis wohl etwas theuer zu stehen sommen.

Localuadriaten.

Merfeburg, ben 20. September 1893.

Merfeburg, ben 20. September 1893.

** Die Handelskammer zu Halle a. S. witd von dem französischem Generalconsusate zu Kalle a. S. witd von dem französischem Generalconsusate zu Leinzischem den Angemeine insernationale Auskiellung etösisch werden soll, zu welcher alle Zweige ber Industrie und des Handels eingeladen werden. Eiwaige interessische Spandels eingeladen werden. Eiwaige interessische Kreise des dieseinsche Bezirfe, welche die genannte Auskrellung zu beschieften gedenten, können in den Geschäftstäumen der Handelskammer von den übersanden Drucksteilung nehmen.

in Halle, Merfeburg, Weißenfels, Naum Sangerhausen und Zeit, halt seine diessährige & Versammlung am 1. October d. Z., vormittags Uhr im Altenburger Hofe in Zeit ab. Au Tagesordnung stehen: 1) Bericht aus den Ber 2) Bericht über die General-Berfammlung des Bin Afchereleben. 3) Wahl eines neuen Bezir siebers. 4) Antrag des Bundes-Weitschreiben bet Prämeinmessen. 5) Besprechung über die Arropaganda. 6) Besprechung über Lehrbücher 7) Weitscheiben. 4n. Am dem von dem Stolzeschen St

n. An bem von bem Stolzeschen St graphen-Berein bierselhft am vergangenen tag Abend im "Herzog Chriftian" begonnenen ichtigen Winter Eursus zur Erlerung Stolzeschen Stenographie nehmen 12 herren Der Cursus wurde von bem Borstgenden bet eins bezest Merkonde Indexes Prantis Der Cuffus wurde von dem Borstenden bet eins, heren Begthands/Inspector Krauße, Ansprache und Begrüßung der Theilinehmer er worauß der Bereinstehrer, herr Bolfterling, einem furzen Bortrag über Geschichte, Wesen Bortrag einem furzen Bortrag über Geschichte, Wesen Geren in das Solgesche Hickme selbst einsche werden der der der Am Montag Abend wurde auf der Neun bräde von einem ungewöhnlich schnel bergad den fremden Kadfahrer ein Knade überfa und blutig verlett. Der Kleine war salfch wichen, so das der Gehuld nicht allein dem ricklosen her Schalkenber des Stahlropteiters beizumessen wittag zwei Jaulesche Fleischer ber eine Begensteitig zu überholen suchen, wobei der im Beichschlen gesenschild zu überholen such ein, wobei der eine Rochreparatur weitersahren sonnte.

** Imisch zu überholen such er erft nach Boreiner Rochreparatur weitersahren sonnte.

** Zwischen zwei großen Hunden en sich gestern auf der Hallschen Straße ein wie

** Joufiden zwei großen hunden en fich gestern auf der Halleschen Strase ein mu der Kampf, bei dem ber eine von einem r Leonderger schrecklich zeifleischt wurde. Erst Steinwurfe gelang es, die beiden Kämpen zu tr

Aus ben Kreisen Merseburg und Duer S Durch leichtfertigen Umgang mit Schuswaffe hat fich am Connabend Abend Anapenborf ein bedauerliches Unglud juge

Schußwaffe hat sich am Sonnabend einen Knapenborf ein beduerliches Unglid guge Cin bortiger Gärner legte einen geladenen Richerzweife auf ben von der Ardeit heimkel Studenardeiter D. aus dem Orte an, die entlub sich und an beiben Augen schwerbrach ber Getrossene zugammen. Derfelde mußkontag auf ärztliche Anordnung der Hugknotag auf ärztliche Anordnung der Hugknotag auf ärztliche Kondhung der Hugknotag auf ärztliche kondhung der Aragwei Unglücks läßt sich noch nicht erwessen. Die Tragwei Unglück läßt sich noch nicht erwessen. Stügen, 18. Sept. Ein frecher Bwurde von der hier wohnhaften polnischen Auf Anna Doctor ausgeschert. An einem Sovor a. 5 Wochen kamen zwei auf einem Sovor a. 5 Wochen kamen zwei auf einem Harten Rittergute beschäftigte Landsmänninen und baten die D., da der Phosspanier geschlossen und beiten die D., da der Phosspanier geschlossen der geschliche der Phospanier geschlossen der Vergenschlessen der Vergenschliche und an sich selbst abließ. Sodann änderte sie, wie die Hall. 3tz theilt, die eingsachten Summen in den erh Posspanierungsscheinen von viere auf vierzigen wer kein aus ferkalt Mart und übergab die itheilt, die eingegabiten Summen in den erh Politätigierungsscheinen von wier auf vierzi von sechs auf seigszig Marf und übergad die den des Lesens unkundigen Absenderinnen. Letteren waren erfreut über die Gesälligkeit und bewahrten die Posspaultungen sorsättlige in die Volltätig dass der Heinaus eine Anzeige üt Eingang des Geldes nicht eintras, wurde Rächgen besorgt und legten die Schein zweck eitung von Andforschungen auf dem hiesigen amte vor. Hier entbedte man die von der den Posspaultungen ind dem die von der den Posspaultungen ind dem die von der den Posspaultungen ind der Betrügerin dieser Gelegenheit möchten wir den Landbem wiederholt anrachen, denartige Privatgefällt nicht in Anspruch nehmen, sondern die Posspallig zu Landbem den Landbeitsträgern, welche jeden Drt täglich zu

nicht in Anfpruch nehmen, sonbern ihre Pofisen ben Andbriefträgern, welche sehen Ort täglich a berühren, zur Beförberung übergeben zu wollen 3. Der Königliche Landrath bes Artisch S furt macht bekannt, daß bie Unteroffizieri zu Weißensels vom 24. bis 28. September von 8 Uhr vormittage bis 2 Uhr nachmitte ber Gegend substillich von Städten in der Ri auf das Lassen, Jolz Schießübungen fcarfer Munition abhält.

biesseitigen Bezirks, welche bie genannte Ausstellung zu beschieften gebenken, können in ben Geschäfteraumen ber Sanbelstammer von ben übersandten Druckschieften Kenntniss nehmen.

-n. Der I. Bezirk im Mittelbeutschen September erkranten verjoedenen Baer eines September erkranten bet überschieften. Die Bereine Stenographen Bunde, umfassen bie Bereine



er. uß.

legien Bochen seien in Ungarn wöchentlich eire achthunder Choleraertrantungen vorgefommen. — Ueber die Sjolera in Italien liegen folgende Weldungen vor: In Voorron sind un Feetlag Vertrantungen, am Sounabend 7 Ertrantungen und 4 Tobessälle am Cholera drogselommen. In Voorron sind und Freitag 9 ertrantt, 6 gestorben, am Sonnabend 10 ertrantt und 4 gestorben. In Voorron sind voorschaft und 4 Bertonen an Cholera ertrantt und 7 gestorben. — In Kauf und werden, sind voorschaftlich erkoelten. — In Kauf und werden, sind sind voorschaftlich erkoelten.

und Bein ichmeiren nno une, Die Ghieagoer Belfaus's fellung) hat nach ber "Almes" die Bertängerung ber Ansfiellung) hat nach bet "Imes" die Bertängerung der Ansfiellung bauer bis dum Al. Dezember in Erwagung ber Anstieln, Vocas und Bertag ban Th. Robnere in Mersieburg.

gezogen; mehrere ansländische Comunifiare follen diesem Mane ginntig gestimmt sein. "Ee'n Vohlthäter.) Der lürzlich in Greiswald verkorbene frühere Buchhalmer Nieffand fan feiner Baternade Stralfund testammentarlich sein Bermögen vermagt. Wie die "Tarlänwer Nie," vernimmt, deträgt biejes 90000 Mt.; der Erblässe hat die Leipunlige Bestimmung getrossen, das die die "Tarlänwer Nieden Bestimmung getrossen, das die Vernimmt, derfagt diese Vollagen der Vernimmte Verlieden der Ver

Gerichtsverhandlungen.

61

to bo bi

B

tr

Literatur, Runft und Wiffenfchaft.

Borfen-Berichte.

Borfen-Bertchie.

\$alle, 19. September.

\$alle, in September.

\$beis en, ruhig, alter 150—155 Ml., neuer trodner bis 152 Ml., eliener matricher über Nord, Ampweisen bis 150 Ml. bez. Noggen, ruhig, 133—138 Ml. Serfe, Krans, littl. Land- 160—178 Ml., feine in 335–188 Ml. Serfe, Krans, littl. Land- 160—178 Ml., feine 133 135 Ml. derte, fein, alter 183—188 Ml., neuer 168 bis 177 Ml. Nord, feine infer Norig, Futter- 120 bis 135 Ml. derte, fein, alter 183—188 Ml., neuer 168 bis 177 Ml. Nord, feine infer Norig, Hungebot. Du anum is 125—134 Marl. Nord, ohne Angebot. Du anum is 125—134 Marl. Nord, ohne Angebot. Rübern, —W. Erbern, Stirtoria 185—200 Ml.

Rüm mel, ausigh. Gant, 54—56,00 Ml. Starfe, einigh. Hog, ballef de paima Beigen- 37,00—39,00 Ml. apfallente Gorten billiger. Maiskatte, einighießt. He. bei geringen Voraritien, 36,00—37,00 Ml. Ainfen 33—43 Ml.

Buhnen 15—17 Marl. Nohn, blan 50—52 Marl. Missertiet, unig, flytternetit, ruhig, 13,50 Ml.

Rügentleield, 50—11,00 Ml. Beigen falen 9,50 bis Nuteractitet, unig, Nuterneth, ruhig, 13,50 Ml.

Ruggentleield, 50—12 00 Ml. Beigen falen 9,50 bis 10,00 Ml. Beigen 13,60—14,50 Ml. Beigen 13,850—3,50 Ml.

Subitins, 10 000 Ml. Beigen 28,50—3,50 Ml.

Subitins, 10 000 Ml. Beigen, mit, Rarloffel mit 50 Ml. Beigen 56,20 Ml. Misser
brandsabgade 56,20 Ml. Misser
Brandsabgade 56,20 Ml. Misser-



Merseburger

Correspondent.

Ersägeint: Sonntag, Dienstag, Wittwoch, Donnerstag und Sonnabend früh 7½ Uhr. Sesäätksstelle: Delgrube Ar. 5.

Instrictes Sonntagsblatt.

für das Quartal: 1 Mark bei Abholung. 1 Wark 20 Pfg. durch den Herumträger. 1 Wark 25 Pfg. durch die Pofk.

No. 186.

Nus.
t im
v elt
face.
iden.
Bor-

Mittwoch den 20. September.

1893.

Abonnements - Einladung.

Mit bem fommenben 1. October beginnt ein neues Abonnement auf ben

"Merseburger Correspondent" mit feinen wochentlichen Beilagen ,3uns Brirtes Conntagsblatt" unb "Landwirth:

ichaftliche und Sandelsbeilage". Bir laben zu recht zahlreicher Betheiligung tofflichft ein und bitten namentlich unfere auswartigen Lefer, bie Erneuerung ihrer Beftellungen rechtzeitig zu bewirken, bamit in ber regel-mäßigen Zusendung bes Blattes feine Unterbrechung eintritt.

Angefichts ber bevorftebenben Landiags: wahlen wenben wir uns wieberum vertrauens voll an unfere Freunde und Gonner mit tem besonderen Ersuchen, im Intereffe Der liberaten Sache ihren Ginfluß gu Gunften ber weiteren Berbreitung bes "Merfe= burger Correfponbent" nach Rraften geltenb Die außergewöhnliche Billig= u machen. teit und Reichhaltigkeit unferes Blattes burfte biefe Bemuhungen wefentlich erleichtern.

Der Abonnementspreis bes "Merfe-burger Correspondent" beträgt wie bisher fur bas Duartal 1 Mf. 25 Pf. beim Bezug burch bie Bost unb 1 Marf 20 Pf. bei unseren Austragern. Alle Poftanftalten und Poftboten, unfere Austräger und bie Expedition nehmen Beftel-lungen auf ben "Merfeburger Correspondent" entgegen. Die Redaction und Expedition.

** Gin agrarifdes Glaubensbekenntniß.

Defenntniß.

In bem Augenblid, wo ber "Bund ber Landwirthe" uns mit aller Welt in ben Jollfrieg hineinsten möche, ift ein kleines Schriftchen von Interesse, wiches unter bem Titel "Die Aera Caprivishen und bie neubeutsche Wirthschaftsbolitik" schon vor einigen Monaten erschienen ist, damals aber, im Trubel der Reichstagswahlen, nicht dieinige Beachung gefunden hat, die es verbient. En Aggarierbäuptling vom reinsen Wasser, Fird. von Thielmann-Jacobsdorf, entwickelt darin eine Anschaumgen über Wirthschaftsge im Verondern. Es ist lehrreich, zu sehen, wie sich in einem solchen Kosse die Kelt malt; auserbem aber bietet das Rüchen neben einem Must verbohrter Anschaungen hin und wieder ein Körnlein guter Verdauungen din und wieder ein Körnlein guter Verdauungen din und wieder ein Körnlein guter Verdauungen ihn und wieder ein Körnlein guter Verdauungen und Sopie die Aselt malt; außerdem aber dietet das Böchlein neben einem Buft verbohrter Anschauungen bin und wieder ein Körnlein guter Beobachtung und later Einsche ber offenderige Aussprache allerbings den Gestungen eines des Fern v. Thielmann vermuthlich wenig Freude gemacht haben durfte. So pricht Her v. Thielmann über die Beisdeit am grünen Tichge einige deberzigendennerthe Worte, wenn sie auch in dem gegebenen Jujammenhange wenig am Platze sind. Auch anches von dem, was er über die innere Politist des Kuften Viennauf sagt, ist durchaus zutressend; er sindet, daß sie plantos und kleinlich Eintagsersolgen nachjagte und dabei von Migersolg zu Migersolg vorchreitt und er tadelt die "Heren", die Jahrzehnte lang heute gegen diese, morgen gegen sene Partei entsessendigtet und dabei won Aussersolg zu der Partei entsessend der üben das er ausgebeue Eumme von Berbitterung und Haften aungebeure Eumme von Berbitterung und Haften eine Angelen Eumme won Berbitterung und Haften eine Angelen eine Aussel und ihrer Ersentniss gesommen ist. Ramentlich ist aber demekenne von Berbitterung und hafter derentnissen des was er über die Börse ihren Einstuß auf der Gestenderige sie weiter alle ograrischen Blätter gegen die Börse sosdonnerten,



unfte fteben, es gu verlieren"

Politische Neberficht.

Der Kaifer von Oefferreig. welcher am onnabend in Begleitung bes Ministers bes Ausürtigen in Suns (Ungarn) eintraf, empfing am Sonntag die Hofwirbenträger und Deputationen, deren Habre die Bischolighen Allerus den hielen, die Ansprache bes Bischolighende Ansprachen bielten. Die Ansprache bes Bischolighe Balta im Namen des katholischen Klerus beantwortete der Kaifer mit dem Ausdruch der Hosfnung, die katholische Geschildstein werde auch gegenwärtig eitzig zu des Erreichung des Zieles mitwirken, daß dei der Wahrung der Wieden und der hof sehr erwichtet erligibse Friede keinen Abbruch erleiben. Die Ansprachen der Kährer der evangelischen. Die Ansprachen der Kährer der Kaifer mit warmem Ausdruch des Dankes und der Kaifer mit warmem Ausdruch des Dankes und der Bersicherung seiner Huld. Auf die Friede keinen Abbruch erleiden. De nutrationen erwiderte ber Kaifer mit warmen Ausdruck des Dankes und der Beficherung seiner Hulb. Auf die Anfrech ver Jehrge her des Dengefagerung seiner Hulb. Auf die Anfrech ver Jehrge her des Faberg es pan in Rado, welcher im Ramen der Deputation der Munizipien sprach, antwortete der Kaiser: "Seien Sie überzeugt, daß, wie ich die Zeichen der treuen Anhänglichkeit an den Thron und an meine Person kets mit großer Freude wahrnesme, ich ebenso innig die Anwölftung und die Bunden der Gefügen und maeriellen Bohtes des Landes wünsche. Zu diesem Iwaerellen Bohtes des Landes wünsche. Zu diesem Iwaerellen Bohtes des Landes wünsche. Zu diesem Iwaerellen Bohtes des Landes wünsche. Ist die Frühltung der Aufgedern von der Alligedern von der Klüstung derusen, daß sie das Bolt vor dem Einstusse irrestlichen Verinung auch in der Richtung berusen, daß sie das Bolt vor dem Einstusse irrestlichendern und weiten Kaum bietet hierfür die Grundlage, auf welcher unfer gestiebtes Königreich Ungarn in den letzten Dezennien so ersteulich aufölüchte und berein Archititung sowohl den Glauben an den bekehenden gesetischen Justan schweiten Kaiser, er zweiste nach den wahren Interessen Den geltichen wirden. Wei kanden Ragiere, das auch den wahren Interessen der Kaiser, er zweiste nicht daran, daß die Anderen der Kaiser, er zweiste nicht daran, daß die Stractiten nie Geleganheit dieten würden, daß die Stractiten nie Geleganheit dieten würden, daß die Stractiten mit Gegetsterten Wille Antworten des Kaisers wurden mit begetsterten Wille Antworten des Kaisers wurden mit begetsterten Wille Antworten des Kaisers wurden mit begetsterten Mitternusen ausgenommen.

Der Ansonahmezuskand, welcher über Prag und des der Kaisersten geren alles, was deutsch heißt, hat sich immer mehr gefteigert